



Ich bete an die Macht der Liebe

Text: Gerhard Tersteegen 1697 - 1769
Mel: Dimitri Bortniansky 1751 - 1825

Gebunden, nicht schleppen

Chorsatz: WOLFGANG LÜDERITZ

1. Ich be - te an die Macht der Lie - be, die sich in
geb mich hin dem frei - en Trie - be, mit dem ich
2. Wie bist du mir so sehr ge - wo - gen und wie ver -
Lie - be sanft und tief ge - zo - gen, neigt sich mein
3. Ich fühle, du bist, dich muß ich ha - ben, ich fühle, ich
im Ge - schöpf, nicht in den Ga - ben, mein Ruh - platz

1. Je - sus - bart. Ich lie - - bet - ward; ich
Staub ge -
2. langt dein mir! Durch auch zu dir. Du
Al - les
3. muß für sein; nicht dir al - lein. Hier
ist in

1. will an - statt an mich zu ins Meer der
2. trau - te Lie - be, gu - tes du hast mich
3. ist die Ruh, hier ist Ver - drum folg' ich

1. Lie - be mich ver - sen - - - - ken.
2. und ich dich er - le - - - - sen.
3. dei - nen sei - nen Zö - - - - gen.

W 932248 M

Vervielfältigen und Ausleihen ist
gesetzlich verboten und strafbar.

Wolfgang Lüderitz Ich bete an die Macht der Liebe

www.notenpost.de

e-mail: info@schuberts-musikantenhus.de



Chorsortiment mit vielen Musterseiten